

Neu: OECKL online
www.oeckl-online.de

Über Deutschland und Europa hinaus:

Die Welt im Blick

Namen, Daten und Fakten zu deutschen, europäischen sowie internationalen Institutionen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Übersichtlich und kompakt, aktuell und zuverlässig recherchiert. Ihr direkter Weg zu Information und Kontakt. Auch als CD-ROM und online im Internet.



 **FESTLAND VERLAG**

Postfach 200561 · 53135 Bonn · Tel. (0228) 362021 · Fax (0228) 351771

Autorinnen und Autoren dieses Heftes

Franziska AUGSTEIN, geb. 1964 in Hamburg, Dr. phil., Redakteurin der „Süddeutschen Zeitung“.

Frank BRASSEL, geb. 1958 in Herne, Historiker und Germanist, Mitarbeiter der Menschenrechtsorganisation FIAN, arbeitet für den Ev. Entwicklungsdienst (EED) in Quito, Ecuador.

Karl D. BREDTHAUER, geb. 1943 in Bonn, Historiker, Germanist und politischer Publizist, von 1968 bis 2003 Redakteur und langjähriger Chefredakteur der „Blätter“, heute ihr Verleger.

Christoph BUTTERWEGGE, geb. 1951 in Albersloh, Dr. rer. pol., Professor und Leiter der Abteilung für Politikwissenschaft an der Universität Köln.

Michael FREIN, geb. 1961 in Adenau/Eifel, Politikwissenschaftler, Referent für internationale Handelsfragen beim Evangelischen Entwicklungsdienst (EED) in Bonn.

Günter GIESENFELD, geb. 1938 in Birkesdorf bei Düren, Dr. phil., Professor em. für Neuere deutsche Literatur und Medien an der Universität Marburg.

Dieter GRIMM, geb. 1937 in Kassel, Dr. iur., Professor für Öffentliches Recht an der Humboldt-Universität Berlin, von 1987 bis 1999 Richter des Bundesverfassungsgerichts, seit 2001 Rektor des Wissenschaftskollegs zu Berlin.

Ulrich HALTERN, geb. 1967 in Bochum, Dr. iur., Professor für deutsches und europäisches Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Hannover.

Mária HUBER, geb. 1942 in Raho/Ungarn, Dr. rer. pol., Professorin für Politikwissenschaft an der Universität Leipzig.

Jörg HUFFSCHMID, geb. 1940 in Köln, Dr. rer. pol., Professor em. für Politische Ökonomie an der Universität Bremen, Mitglied der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik.

Hans JOAS, geb. 1948 in München, Dr. phil., Leiter des Max-Weber-Kollegs an der Universität Erfurt und Professor für Soziologie und Sozialphilosophie an der Universität Erfurt sowie der University of Chicago.

Gerd MIELKE, geb. 1947 in Schleswig, Dr. phil., Leiter der Stabsstelle „Auswärtige Beziehungen der rheinland-pfälzischen Hochschulen“ im Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur.

Doreen MÜLLER, geb. 1978 in Sangerhausen/Sachsen-Anhalt, Diplom-Sozialwissenschaftlerin, Doktorandin an der Universität Göttingen.

Götz NORDBRUCH, geb. 1974 in Bremen, Diplom-Sozialwissenschaftler, Doktorand an der Humboldt Universität Berlin im Bereich der deutsch-arabischen Beziehungen.

Dieter OBERNDÖRFER, geb. 1929 in Nürnberg, Dr. phil., Professor em. für Wissenschaftliche Politik an der Universität Freiburg und Vorsitzender des Arnold-Bergstraesser-Instituts.

Armin PAASCH, geboren 1974 in Malmedy/Belgien, Historiker und Germanist, Agrarreferent bei der deutschen Sektion der Menschenrechtsorganisation FIAN.

Ingolf PERNICE, geb. 1950 in Marburg, Dr. iur., Professor für Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht sowie Direktor des Walter-Hallstein-Instituts an der Humboldt-Universität Berlin.

Ulrich K. PREUSS, geb. 1939 in Marienburg/Westpreußen, Dr. iur., Professor für Öffentliches Recht und Politik an der Freien Universität Berlin.

Gerhard SABATHIL, geb. 1954 in Pforzheim, Dr. rer. pol., Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in der Bundesrepublik.

Albert SCHARENBERG, geb. 1965 in Leer/Ostfriesland, Dr. phil., Lehrbeauftragter für Politik und Amerikastudien an der Freien Universität Berlin, „Blätter“-Redakteur.

Bernard SCHMID, geb. 1971 in Radolfzell am Bodensee, Doktorand der Rechtswissenschaften, freier Publizist, lebt in Paris.

Gunnar Folke SCHUPPERT, geb. 1943 in Praschnitz/Polen, Dr. iur., Forschungsprofessor für „Neue Formen von Governance“ am Wissenschaftszentrum Berlin.

Heinrich SENFFT, geb. 1928 in Stuttgart, Dr. iur., Rechtsanwalt in Hamburg und London.

Hinweis: In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage von Pro Asyl. Wir bitten um freundliche Beachtung.